



Versandkostenfreier Überraschungserfolg

Titelstory

Das Finalturnier der Flens-Beach-Trophy am vergangenen Samstag hatte wirklich Alles zu bieten: Sonne und Sturm, Spaß und Spannung sowie viele Tore und spektakuläre Aktionen vor einer tollen Kulisse. Die zehn besten Teams, der seit Mitte Mai ausgetragenen Serie mit ihren 15 Qualifikationsturnieren waren nach Laboe gereist, um sich den offiziellen SHFV-Landesmeistertitel zu sichern und eines der beiden Tickets für den ersten DFB-Beachsoccer-Cup zu ergattern.

Vor dem Panorama der Kieler Förde kämpften die Mannschaften in zwei 5er-Gruppen auf dem professionellen Beach-Feld mit Tribüne um den Halbfinaleinzug. In der Gruppe A setzte sich wie erwartet der Turnierfavorit durch, denn die „Rostocker Robben“ waren als frisch gekürter Meister der German Beachsoccer League (GBSL) angereist. Den Gruppensieg in der Gruppe B erlangten die Titelverteidiger von „Beachkick Berlin“ mit ebenfalls 10 Punkten vor dem „1. FC Versandkostenfrei“ (7 Pkt.).



Erneut standen die BeachLadies Berlin (rotes Trikot) und „Der Geräte“ (FFC Oldesloe) im Finale des Frauen-Turniers.

Im ersten Halbfinale, welches bereits mit Flutlichtunterstützung stattfand, kam es somit zum Duell der beiden Rostocker-Teams Rostocker Robben und 1. FC Versandkostenfrei. Nach spannenden sowie zweimal acht Minuten gab es aber keinen Sieger (2:2), so dass es somit zum Entscheidungsschießen und zur ersten großen Überraschung des Tages kam. Denn der 1. FC Versandkostenfrei siegte hier mit 2:1. Im zweiten Halbfinale setzten sich dann, ebenfalls erst im Entscheidungsschießen, die Beachkicker aus Berlin gegen Primus Inter Pares durch (2:1). Auch das Spiel um Platz Drei zwischen den Robben und Primus musste im Neunmeterschießen entschieden werden. Der Favorit (Robben) behielt hier die Oberhand und durfte sich über den Bronze-Platz und 200,- € Prämie freuen.

Unter dem Jubel der zahlreichen Zuschauer liefen die beiden Finalisten auf. In einem absolut ansehnlichen Spiel konnte der Außenseiter noch einen oben drauf setzen. Durch einen 3:2 Erfolg schlug der 1. FC Versandkostenfrei mit Beachkick Berlin ein weiteres Top-Team der GBSL. Bei der abschließenden Siegerehrung durfte man sich über den Landesmeister-Pokal und einen Siegercheck über 400,- €, überreicht von SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer und vom stellv. Bürgermeister von Laboe, Walter Riecken, freuen. Zudem bekamen die Rostocker, ebenso wie Beachkick Berlin, von Klaus Jahn, dem Vorsitzenden des DFB-Aus-



Die SHFV-Finalisten Beachkick Berlin (blau-weiße Trikots) und der 1. FC Versandkostenfrei haben sich beide für den DFB-Beachsoccer-Cup qualifiziert.

schusses für Freizeit- und Breitensport, das offizielle Ticket zum DFB-Beachsoccer-Cup am 24./25. August in Warnemünde überreicht.

Flens-Beach-Trophy: Titelverteidigung bei den Frauen

Einen Tag nach dem Finale der Herren haben zum dritten Mal in Folge auch die Frauen ihr eigenes Turnier ausgespielt. Acht Mannschaften, darunter u.a. drei Teams des Regionalliga-Aufstiegers SV Henstedt-Ulzburg, der Sieger von 2012 „Der Geräte“ vom ehemaligen Zweitligisten FFC Oldesloe und die „BeachLadies“ aus Berlin, hatten sich für den Sonntag angemeldet. Bei herrlichem Sonnenschein, stimmungsvoller Musik und vor der schönen Kulisse der Kieler Förde spielten die Teilnehmer um den mit 100,- € prämierten Tageserfolg.

In zwei 4er-Gruppen setzten sich in Gruppe A die Berlinerinnen souverän mit drei Siegen vor „Der Geräte“ (6 Punkte) durch. Ebenfalls ohne

Punktverlust und mit 11:0 Treffern marschierte die SG Ratekau-Strand durch die Gruppe B. Die „SV H-U Oldies“ sicherten sich Platz Zwei. Im Halbfinale behielten dann aber die beiden Teams der Gruppe A die Oberhand. Die BeachLadies ließen den SV H-U Oldies beim 3:0 keine Chance und „Der Geräte“ besiegte die SG Ratekau-Strand 08 knapp mit 2:1. Wie schon in der vorangegangenen Feldsaison setzten sich anschließend im Spiel um Platz Drei die SV H-U Oldies gegen Ratekau durch (1:0).

Im Endspiel kam es somit zur Wiederauflage des Finales vom Vorjahr. Erneut konnten sich die Berlinerinnen nicht durchsetzen und mussten „Der Geräte“ mit 0:1 den Turniersieg überlassen. Aber auch die BeachLadies durften sich bei der Siegerehrung zumindest über 50€ Preisgeld aus den Händen von Sabine Mammitzsch, der Vorsitzenden des SHFV Frauen- und Mädchenausschusses, freuen.

DERPART-Vorstellung bei Saisoneneröffnung

Er strahlte mit der Sonne in Heide um die Wette: Tom-Niklas Engelkes, E-Jugendfußballer vom Leezener SC war der große Gewinner des Preisausschreibens, das der SHFV-Neupartner, DERPART Reisebüro, im Vorfeld der Saisoneneröffnung der SH-Liga der Herren ausgeschrieben hatte. Dabei hatte er selbst gar nicht mitgemacht. Sein Trainer Jörg Steinbach hatte die Quizfrage richtig beantwortet und war schließlich von Angelika Laub, der Vertriebsleiterin des DERPART Reisebüros gezogen worden. „Tom hat diesen Preis verdient, da er leider nicht mit der Mannschaft in diesem Jahr nach Dänemark fahren konnte. Deshalb passt es, ihm diesen Preis zu überlassen, so Jörg Steinbach. Der junge Kicker erhielt einen Gutschein für die Teilnahme an der Fußballschule von Michael Rummenigge in Laatz sowie einen Hotelgutschein für zwei Übernachtungen inkl. Frühstück im THE RILANO Hotel Hamburg. Beide Gutscheine wurden Tom direkt auf dem Rasen des altherwürdigen Stadions an der Meldorfer Straße des Heider SV vor dem Spiel Heider SV gegen



Tom-Niklas Engelkes (2. von links) freut sich über zwei Gutscheine und ein HSV-Trikot, die ihm von Angelika Laub (2. von rechts) und Birgit Busse (rechts) vom DERPART Reisebüro und Hans-Ludwig Meyer (SHFV) übergeben wurden.

den VfB Lübeck durch Angelika Laub und Birgit Busse (Expertin für Gruppenreisen) vom DERPART Reisebüro übergeben. Aus den Händen von SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer erhielt der Neuzugang des Leezener SC zudem ein Originaltrikot seines Lieblingsvereins HSV, mit dem

Namenszug und der Unterschrift von Gokhan Töre. Aber das war nicht der einzige Grund, warum Angelika Laub und Birgit Busse eigens zur Saisoneneröffnungsveranstaltung der SH-Liga der Herren gekommen waren. Vielmehr stellten sie zusammen mit Hans-Ludwig Meyer die neue Part-

nerschaft zwischen dem Verband und dem DERPART Reisebüro der Öffentlichkeit und den Besuchern der Eröffnungspartie vor. So hat der neue Partner des SHFV im Bereich der Reiseorganisation große Erfahrungen auf dem Gebiet der Organisation von Abschlussfahrten und Trainingslagern für Fußballmannschaften. Da auch die schleswig-holsteinischen Teams erfahrungsgemäß nach jeder Saison eine gemeinsame Abschlussfahrt planen, um die Saison angemessen abzuschließen, gibt es mit Sicherheit für alle Interessierten beim DERPART Reisebüro attraktive Ideen und Angebote. Das Gleiche gilt auch für die Organisation von Trainingslagern in der Winterpause oder vor einer neuen Spielzeit. „Damit passt das DERPART Reisebüro als neuer Partner ideal zum Schleswig-Holsteinischen Fußballverband und seinen Vereinen“, befand SHFV-Präsident Hans-Ludwig Meyer in Heide zufrieden.

Bei DERPART freuen sich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Ihren Anruf unter (04106-61060).

TC

SH-Liga der A-Junioren wird in Groß Grönau eröffnet

Nachdem am vergangenen Freitag die Saison zur Schleswig-Holstein-Liga der Herren mit einer sowohl sportlich als auch organisatorisch äußerst gelungenen Veranstaltung begann, rollt am kommenden Freitag, den 16. August, auch wieder der Ball bei den A-Junioren in der SH-Liga. Dabei kommt es direkt zu Beginn zu einer hoch interessanten Begegnung zwischen dem TSV Eintracht Groß Grönau und dem Aufsteiger SG Siems-Strand 08. Der Tabellenritte der Vorsaison hat die Ehre des Veranstalters



zur Saisoneneröffnung und empfängt den souveränen Meister der Verbandsliga-

Süd zum Derby. Die Verantwortlichen der Eintracht Groß Grönau möchten die Saisoneneröffnung nutzen, sich als gastfreundliche Gemeinschaft zu präsentieren. Die Vorfriede im Verein und der Region ist riesengroß. Ein buntes kulinarisches Angebot passend zum Fußball erwartet den Fußballfan genauso wie das attraktive Rahmenprogramm mit zum Beispiel einer Schussgeschwindigkeitsmessanlage und vielen Überraschungen.

Bevor es um 18.30 Uhr zum Auftaktspiel der SH-Li-

ga kommt, spielen um 16.30 Uhr die D-Junioren beider Vereine an gleicher Stelle in einem Freundschaftsspiel gegeneinander. Diese Partie wird einen fußballreichen Abend einläuten und noch mehr Fans, Freunde und Bekannte auf die Sportanlage „Am Torfmoor 8“ in Groß Grönau locken.

Der TSV Eintracht Groß Grönau, die SG Siems-Strand 08 und der SHFV freuen sich auf die Saisoneneröffnung der Schleswig-Holstein-Liga der A-Junioren 2013/14 in Groß Grönau am 16. August 2013.

VERBANDSARBEIT – FREIZEIT-UND BREITENSport

Sommerhöhepunkte im Freizeit- und Breitensport

Abgesehen davon, dass der Sommer 2013, nachdem er sich denn endlich eingestellt hat, selbst als Höhepunkt zu bewerten ist, gab es auch tolle Momente für die Fußballer im Bereich Freizeit- und Breitensport.

Ü-Landesmeisterschaften

Am 15./16. Juni wurden in St. Michaelisdonn im Rahmen des Krombacher Pokal der Masterklasse im Bereich der Frauen die Ü 30 und Ü 40 Meister (Kleinfeld) und im Bereich der Herren die Ü 40 Meister (Großfeld) und Ü 50 Meister (Kleinfeld) ermittelt.

Anerkennung ist nochmals den Verantwortlichen vom FC SW St. Michaelisdonn zu zollen. Eine tolle Sportanlage und engagierte Helfer waren Garanten dafür, dass sich alle Teilnehmer sehr zufrieden mit der Veranstaltung zeigten.

Im Folgenden nochmals die Meister im Einzelnen:

Ü 30 Frauen: Wittenseer SV

Ü 40 Frauen: UT Kiel

Ü 40 Herren: SG Melsdorf/Wik

Ü 50 Herren: SG Eckernförde/Barkelsby

Die beiden Sieger im Herrenbereich haben sich damit für die Ausscheidungsturniere des Norddeutschen Fußballverbandes qualifiziert, die

am 25. August beim Hamburger Fußballverband in Jenfeld stattfinden. Bei der Ü 40 starten insgesamt sechs und bei der Ü 50 vier Mannschaften im Kampf um die zwei bzw. den einen Startplatz des Regionalverbandes beim DFB-Cup in Berlin im September.

Wir wünschen unseren Teilnehmern viel Erfolg!

Auch in 2014 werden die Ü-Landesmeisterschaften wieder ausgetragen. Die Richtlinien für die Kreisauscheidungen liegen allen Kreisen vor und sollten dazu anhalten, entsprechende Wettbewerbe in jedem der 13 Kreisverbände auszuschreiben.

Flens-Beach-Trophy 2013

Am 03. August wurde am Strand von Laboe die diesjährige Landesmeisterschaft im Strandfußball (Beachsoccer) ausgetragen. Ein auf sportlich hohem Niveau stehender Wettbewerb sorgte am Strand über knapp 10 Stunden für beste Unterhaltung (siehe auch Berichte auf Seite eins und zwei).

Die Besonderheit in diesem Jahr bestand darin, dass sich die beiden Finalisten (im Finale siegte der 1.FC Versandkostenfrei aus Rostock mit 3:2 gegen Beachkick Ber-



Werden die Ü 50-Spieler der SG Eckernförde/Barkelsby auch bei der Norddeutschen Meisterschaft am 25. August in Hamburg Grund zum Jubeln haben?

lin) für den DFB-Beachsoccer-Cup, der mit zwei weiteren Mannschaften aus der German Beachsoccer League am Wochenende 24./25. August in Warenmünde ausgespielt wird, qualifiziert haben. Wir sind sehr gespannt, wer dort die Oberhand behalten wird.

Bemerkenswert: Erstmals zeigt der DFB Flagge in diesem Bereich. Wir gehen davon aus, dass damit der SHFV-Wettbewerb weiter an Auftrieb gewinnen wird. Und im nächsten Jahr heißt es dann wieder: Von Mitte Mai bis Anfang August Beachsoccer an den schönsten Stränden der Nord- und Ostsee! Lust mitzumachen? Dann be-

achten Sie ab dem Frühjahr 2014 unsere Hinweise auf der Homepage des SHFV.

Futsal

Auch wenn der Ball gerade erst wieder auf sattem Grün rollt, laufen schon die ersten Planungen für die Hallensaison im Winter 2013/14.

Aus gegebenem Anlass dieser Stelle der Hinweis, dass der SHFV die von allen Kreisen abgesehenen Sonderbestimmungen für den Bereich Futsal (Hallenfußball nach FIFA-Regeln) im Anhang der Spielordnung unter Punkt c abgedruckt hat (Seite 97 ff der Satzung). Sie sind verbindlich für Hallenspiele dieser Art in der kommenden Hallenrunde anzuwenden. **HRH**



Spektakuläre Fallrückzieher – hier zelebriert von Stefan Mari von GW Siebenbäumen – machen den besonderen Reiz beim Beachsoccer aus.

Öffnungszeiten der SHFV-Passstelle

Die Passstelle des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes ist vom **1. Juli bis zum 13. September 2013**

wegen dringender Passbearbeitungen mittwochs geschlossen. An diesen Tagen ist auch eine telefonische Kontaktierung der Passstelle nicht möglich.

An allen übrigen Wochentagen erreichen Sie uns zu den bekannten Öffnungszeiten:

Montags, dienstags und donnerstags von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie freitags von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Allen Betroffenen unserer eingeschränkten Geschäftszeiten danken wir schon heute für Ihr Verständnis.

Große Freude über Trainer-Stipendien der E.ON Hanse

Bereits zum vierten Mal verschenkte der E.ON Hanse Vertrieb fünf Trainer-Stipendien, die im Rahmen der SH-Liga Eröffnung am 02. August in Heide feierlich übergeben wurden. Schon seit 2009 unterstützt E.ON die Qualifizierung des SHFV und erstattet in diesem Zusammenhang angehenden Trainern/-innen die gesamten Ausbildungskosten der DFB-C-Trainer-Lizenz im Wert von ca. 800 €. Der E.ON Hanse Vertrieb unterstützt damit vor allem die Bildungsarbeit in einzelnen Vereinen und fördert somit die Trainerausbildung als Grundstein für erfolgreiche Jugendarbeit. „Der E.ON Hanse Vertrieb ist es ein Anliegen, den Fußballsport an seiner Basis zu unterstützen. Als Basis verstehen wir insbesondere die Bildungsarbeit auf Vereins-



Strahlende Gesichter bei den zukünftig lizenzierten Fußballtrainern!

ebene“, erklärt Stefan Börst, E.ON Hanse Vertriebsleiter, die Zusammenarbeit mit dem SHFV. Insgesamt gingen in die-

sem Jahr rekordverdächtige 21 Bewerbungen ein, die größte Anzahl an Bewerbungen seit der Initiierung des Stipendiums 2009. „Diese positive Entwicklung der eingereichten Bewerbungen zeigt uns, dass der Weg einer direkten finanziellen Entlastung der Vereine und ihrer Trainer in die richtige Richtung geht“, berichtet Moritz Lufft, Mitglied der Geschäftsführung des SHFV. Neben sportlichen Vergabekriterien spielen auch soziale und gesellschaftspolitische Gesichtspunkte bei dem Auswahlprozess eine wichtige Rolle. So freuten sich in diesem Jahr Susann Kunkel (FFC Oldesloe), Luca Markus (SSC Hagen Ahrensburg), Torsten Schärmann (Barmstedter TS), Timo Schiffer (Kieler SV Holstein) und Sebastian Wagner (JSG Fehmarn) über die ausgelobten Stipendien.

In der Halbzeitpause des Eröffnungsspiels der SH-Liga zwischen dem Heider SV und dem VfB Lübeck (0:3) übergaben SHFV-Prä-

sident Hans-Ludwig Meyer, Michael Prus, Verbands-sportlehrer des SHFV und E.ON Hanse Vertriebsleiter Stefan Börst die offiziellen Urkunden an die zukünftigen lizenzierten Fußballtrainer.

Mit der errungenen C-Lizenz haben die Inhaber dann die Berechtigung, Amateurmanschaften bis einschließlich der 5. Spielklasse (Herren), 3. Spielklasse (Frauen), 4. Spielklasse (Junioren) und 2. Spielklasse (Juniorinnen) zu trainieren und betreuen.

Auf Grund der vielen positiven Rückmeldungen zur Kooperation zwischen dem SHFV und dem E.ON Hanse Vertrieb wird es sicherlich auch in den kommenden Jahren weitere Projekte zur Unterstützung der Bildungsarbeit in den Vereinen geben.

Der SHFV freut sich in diesem Zusammenhang auf neue lizenzierte Trainer und weitere Bewerber um ein Trainer-Stipendium der E.ON Hanse im nächsten Jahr.



Stefan Börst, E.ON Hanse Vertriebsleiter, freut sich mit den Gewinnern der Trainer-Stipendien.

Saisoneinweisungen im KfV Schleswig-Flensburg



KfV SL-Flensburg

Im Bereich des KfV Schleswig-Flensburg (SLFL) hat man mit den vor mehreren Jahren eingeführten Saisoneinweisungen bislang gute Erfahrungen gesammelt. In den ersten beiden Spielzeiten nach erfolgter Fusion in 2011 zwischen den Kreisen Schleswig und Flensburg wurden vor Saisonstart bis zu sieben dieser Veranstaltungen - übers ganze Kreisgebiet verteilt - angeboten, und von bis zu 300 Vereins-Verantwortlichen besucht. Während dieser Abende haben die Vortragenden um den KfV-Vorsitzenden Bernd Bleitzhofer die gesamte Palette, wie sie sich um ein Fußballspiel herum darstellt, den interessierten Zuhörern vorgestellt, angefangen mit „Wie funktioniert Fußball in Schleswig-Hol-



Große Freude bei den Vereinsvertretern nach der Übergabe der von der Nord-Ostsee-Sparkasse gespendeten Laptops und Drucker.

stein?“, die SHFV-Satzung, Ordnungen und Durchführungsbestimmungen, DFB-Fußballregeln, DFBNet-Module, Vereinsmeldebogen, Mannschaftsmeldungen, Pass-

Online, Spielbericht-Online, Ergebniseingabe bis hin zu den Durchführungsbestimmungen im KfV SLFL, Projekten im Spielbetrieb sowie Regeländerungen /-hinweise für Trainer und Betreuer. Abschließend wurde auf Allgemeines wie „Trainingsprogramme Online“ eingegangen. Diese ausführliche Form der Saisoneinweisung wird mittlerweile offiziell als Kurzschulung (Dauer 240 Minuten) anerkannt. So wird auch entsprechend in den Durchführungsbestimmungen der Jugend für die jeweilige Feldserie für jeden hauptverantwortlichen Trainer und/oder Betreuer einer Jugendmannschaft die Mindestqualifikation einer Kurzschulung vorgeschrieben, um die Qualifikationen und das Ausbildungsniveau der Verantwortlichen im Jugendbereich zu verbessern.

Zur Erleichterung beim Einstieg in den Spielbericht Online wurde jedem der 37 Vereine im Kreisgebiet, die Jugendmannschaften gemeldet haben, jeweils ein Laptop und ein Drucker zur Verfügung ge-

stellt, ermöglicht wurde diese Geste durch eine großzügige Spende der Nord-Ostsee-Sparkasse im fünfstelligen Euro-Bereich.

Die aktuellen Saisoneinweisungen für die Spielzeit 2013/14 sind kürzer gehalten - auf Wunsch der Vereine kann jedoch eine solche als Kurzschulung anerkannte Veranstaltung kurzfristig jederzeit angeboten werden.

Die drei festgelegten und schon vor langem bekanntgegebenen Saisoneinweisungen in diesem Monat finden wie folgt statt:

Am 5., 12. und 15. August jeweils in Gammellund. Auf der ersten Veranstaltung wurde schwerpunktmäßig auf den Seniorenspielbetrieb eingegangen, die letztgenannten Termine sind hauptsächlich für Jugendtrainer/-betreuer gedacht; am 12. August geht es um die C- bis A-Junioren, drei Tage später um die D-bis G-Junioren. Die erste Veranstaltung war bereits gut besucht, einen ähnlichen Zuspruch erhofft sich der Vorstand des KfV auch für die beiden weiteren Abende.

Steckbrief

Max Rosenthal
(KfV Lübeck)



M. Rosenthal

Funktion:	Beisitzer im Kreis-schiedsrichterausschuss
Ehrenamtlich tätig seit:	2009
Verein:	1. FC Phönix Lübeck
Wohnort:	Lübeck
Alter:	18
Familienstand:	ledig
Beruf:	Auszubildender Industriekaufmann
Größter sportlicher persönlicher Erfolg:	U 19 Champions-Trophy: Halbfinale PSV Eindhoven – japanische Hochschulwahl live im TV zu pfeifen.
Hobbys:	Familie & Freunde
Lebensmotto:	Halt an deinen Träumen fest und gib niemals auf!
Liebblingsurlaubziel:	Italien
Welche 3 Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen:	Taschenmesser, Streichhölzer & Handy
Liebblingsverein:	Hertha BSC Berlin & FC Bayern München
Sportliche Vorbilder:	Howard Webb
Bestes Spiel live erlebt:	DFB – Pokalfinale 2013: FC Bayern München-VfB Stuttgart
Wen würdest du gern einmal treffen:	Pierluigi Collina
Wer wird SH-Liga-Meister:	Die Mannschaft mit den meisten Punkten.
Wünsche für 2013/2014:	Gesundheit, sowie berufliche und sportliche Ziele erreichen.

DFB-Verdienstnadel für Rainer Runge



Vor 36 Jahren, als sich Rainer Runge in seinem neuen Wohnsitz Preetz auch dem Preetzer TSV anschloss, ahnte er noch nicht, dass er eine Karriere als Fußball-Schiedsrichter einschlagen würde. Im Kreis einiger Fußballfreunde, vornehmlich Jugendtrainer/-betreuer, ließ er sich fünf Jahre später davon überzeugen, sich als Schiedsrichter ausbilden zu lassen.

Hans-Jürgen Kohrt, Laudator der Ehrung und ehemaliger Schiedsrichterobmann im KfV Plön kann sich noch an die frühen Jahre erinnern: „Rainer hat diese Prüfung



Kreislehramtsbeauftragter Hans-Jürgen Kohrt (li.) und der 1. Vorsitzende des KfV Plön Sönke Anders (re.) übergeben Rainer Runge (Mitte) die DFB-Verdienstnadel.

noch unter meiner Regie auf Anhieb bestanden und leitete danach Spiele der Senioren und der Frauen auf damaliger Bezirksebene. Und gerade die Frauenspiele sind es, bei denen er noch heute als Spiellei-

ter gerne gesehen ist.“

Nun ehrte ihn im Rahmen eines Schiri-Lehrabends der Deutsche Fußball Bund (DFB) mit der Verdienstnadel, eine der vielen Ehrungen, die Rainer Runge über die Jahre er-

hielt: Silberne (1998) und Goldene Schiedsrichternadel des SHFV (2003), ein Jahr zuvor bekam er vom Preetzer TSV die Silberne Ehrennadel, eigentlich nur ein Eckfeiler seines ehrenamtlichen Engagements.

Bereits im dritten Jahr gehört Rainer Runge auch dem Vorstand des KfV Plön als Kreisgerichtsvorsitzender an, ein nicht immer einfaches Aufgabenfeld, das er aber im und mit dem Kreis der Ausschussmitglieder nach bestem Wissen und gültiger Rechtslage ausübt und Entscheidungen ganz im Interesse des Sports und seiner Aktiven herbeiführt. Herzlichen Glückwunsch, Rainer Runge. **RS**

Weiterbildungen für ambitionierte Übungsleiter



Im Rahmen der C-Lizenz-Breitenfußball-Ausbildung veranstaltet der KfV Rendsburg-Eckernförde den Teillehrgang „Teamleiter Jugend“ an den Wochenenden 16.-18. August und 14.-15. September. Die 40 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten finden Freitag von 18-22 Uhr, samstags von 9-18 Uhr und sonntags 9-15 Uhr auf dem Sportgelände des TSV Borgstedt statt. „In diesem Lehrgang vermitteln wir allgemeines Wissen rund um die Aufgaben als Jugendtrainer/-



Die Wesensmerkmale der Jugendlichen in den verschiedenen Altersklassen ist ein wichtiger Bestandteil in der Trainerausbildung im KfV RD-ECK.

in, grundlegende Kenntnisse über die Wesensmerkmale der Jugendlichen in den verschiedenen Altersklassen und welche Trainingsinhalte wann und wie trainiert werden sollten“, erklärt Kreislehrwart Werner Kirstein. Referenten sind die erfahrenen Stützpunktrainer Thorsten Toop und Thomas Franck. Die Teilnahmegebühr errechnet sich aus der Teilnehmeranzahl - sie beträgt jedoch höchstens 75 €.

Des Weiteren bietet der KfV Rendsburg-Eckernförde zwei kostenfreie Kurzschulungen für Jugendtrainer an. Am 21. September können sich Interessierte von 9-14 Uhr auf der Sportanlage des TuS Bargstedt in den Bereichen Trainingsgestaltung, vielseitiger Bewegungs- sowie fußballorientierter Bewegungs- und Technikschulung für G- bis E-Junior-Mannschaften fortbilden.

Drei Wochen später am 12. Oktober findet in Jevenstedt eine Weiterbildung für Übungsleiter von D- C-Junior-Teams statt. In der Zeit von 9-14 Uhr wird den Teilneh-

mern vermittelt, wie sie bei den Kindern die Freude am Fußballspielen fördern und ein systematisches, der Spielanforderungen entsprechendes Training gestalten können. Zur sorgfältigen Technikschi- lung gilt es in dem Alter die Kreativität und das Selbstvertrauen der Kinder weiterzuentwickeln. Zu beiden Terminen sind Sportsachen mitzubringen.

Anmeldungen werden bis zum 18. September (Bargstedt) bzw. 04. Oktober (Jevenstedt) von Werner Kirstein entgegengenommen (Telefon: 04331/340651; Fax: 04331/340650; mobil: 0177/6494167; E-Mail: w.kirs-



Am 21. September beim TuS Bargstedt und am 12. Oktober in Jevenstedt werden kostenfreie Kurzschulungen für Jugendtrainer angeboten.

tein@kfv-rd-eck.de; Internet: www.kfv-rd-eck.de).

Impressum

Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen
Schleswig-Holsteinischer Fußballverband
Hans-Ludwig Meyer, Präsident
Jörn Felchner, Geschäftsführer
David Lehwald, stellv. Pressesprecher

Ansprechpartner
Tobias Kruse, stellv. Pressesprecher
„Haus des Sports“
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
Fon 0431 / 6486-331; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.